



Europa für alle

Unser Geld,
unsere Zukunft

Easy-to-read magazine

Nummer 3 / 2025

Erklärungen für **fett** gedruckte Wörter
finden Sie am Ende von „Europa für alle“
(auf den Seiten 16 bis 18).

„Europa für alle“ gibt es in diesen Sprachen:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Rumänisch
- Spanisch
- Ungarisch

Hier finden Sie „Europa für alle“
in anderen Sprachen:

inclusion.eu/europe-for-us-magazine

Inhalts-Verzeichnis

1	Anmerkung der Redaktion Soufiane El Amrani
3	Geld ist wichtig
4	Geld und die EU
5	Wie über EU-Gelder entschieden wird
6	Wohin das Geld fließt: Wichtige Fonds
7	EU-Gelder für uns
12	Regeln für den Erhalt von EU-Geldern
13	Warum diese Regeln wichtig sind
14	Ausblick
15	Engagieren Sie sich
16	Einfache Worte – Erklärungen

A portrait of a middle-aged man with a beard and short hair, smiling broadly. He is wearing a red zip-up jacket over a dark t-shirt. He is sitting with his arms crossed. In the background, there is a blue wall with white text that reads "Europe of people of intellect and the" and a red wall with white text that reads "1-".



Geld hilft mir, unabhängig zu sein und alleine wohnen zu können.



Wir wissen schon, wofür wir es brauchen.



Seite 1

Wir wollen, dass EU-Gelder dafür verwendet werden,
dass Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
in der Gemeinschaft leben können.



Die EU sollte Arbeitgeber unterstützen,
die Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
einstellen möchten.

Wir haben das Recht, eigenes Geld zu verdienen
und selbst zu entscheiden, wofür wir es ausgeben.



EU-Gelder sind auch in meinem Leben wichtig.
Ein Teil meines Gehalts wird durch EU-Gelder bezahlt.
Ich mag meinen Job.
Ich finde, andere sollten die gleichen Chancen
haben wie ich.



Jeder Mensch hat das Recht auf Arbeit
und auf ein unabhängiges Leben in der Gemeinschaft.
EU-Gelder können Menschen mit Lern-
Schwierigkeiten helfen,
ein gutes Leben zu führen.



Lasst uns für unsere Rechte einstehen
und dafür sorgen, dass unsere Stimmen gehört werden!

Soufiane El Amrani

Redakteur für einfache Sprache

Geld ist wichtig



Geld ist wichtig.



Wir brauchen Geld für Essen,
Kleidung und für unsere Wohnung.
Wir brauchen Geld, um am Leben in der
Gemeinschaft teilzunehmen.



Mit Geld umzugehen bedeutet, zu planen,
wofür wir es brauchen.



Ein Plan für unser Geld heißt Budget.

Ein Budget hilft uns zu prüfen,
ob wir genug Geld für alles Wichtige haben.

Geld und die EU



Die Europäische Union (EU) ist eine Gruppe von 27 Ländern. Diese Länder heißen Mitgliedstaaten. Sie arbeiten zusammen, damit das Leben aller Menschen in der EU besser wird.



Die EU gibt den Mitgliedstaaten Geld für Projekte. Einige Projekte sind für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten besonders wichtig, zum Beispiel Projekte für die Schließung von Einrichtungen oder für gute Arbeitsplätze.



Alle 7 Jahre macht die EU einen großen Plan für das Geld. Dieser Plan heißt Mehrjähriger Finanzrahmen (MFR).



Der MFR sagt:

- wie viel Geld die EU ausgibt
- wofür das Geld genutzt wird für die nächsten 7 Jahre



Weil der Plan lange gilt, können Länder und Organisationen gut vorausplanen.

Wie über EU-Gelder entschieden wird

Es gibt 3 wichtige Schritte:



1. Die Europäische Kommission macht einen Vorschlag, wie das Geld ausgegeben werden soll.



2. Das Europäische Parlament überprüft den Vorschlag und muss zustimmen.



3. Die Regierungen aller EU-Länder stimmen im Rat der EU zu.



Erst wenn alle zugestimmt haben, wird der MFR zum EU-Budget.

So wird sichergestellt, dass alle Länder mitreden können und die Entscheidung fair ist.

Wohin das Geld fließt: Wichtige Fonds



Die EU gibt Geld in mehrere Fonds.

Ein Fonds bedeutet: Geld für einen bestimmten Zweck.

Einige Fonds sind sehr wichtig für
Menschen mit Lern-Schwierigkeiten:



- **ESF+**

(Europäischer Sozialfonds Plus)

Hilft Menschen, Arbeit zu finden, neue Fähigkeiten zu lernen und unterstützt sie.



- **EFRE**

(Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)

Hilft beim Bau von Wohnungen, Verkehrsmitteln und Dienstleistungen in der Gemeinschaft.



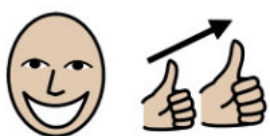
- **Kohäsionspolitik**

Sorgt dafür, dass Regionen in Europa gerechter werden und alle Menschen gut teilnehmen können.



- **Erasmus**

Unterstützt Lernen, Bildung und Jugendprogramme in verschiedenen Ländern.



Dieses Geld kann unseren Alltag sehr verbessern –
aber nur, wenn es richtig ausgegeben wird.

EU-Gelder für uns

Wie sollten EU-Gelder eingesetzt werden, damit sie helfen?

Für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten sind diese Dinge wichtig:



- Länder sollten EU-Gelder nutzen, um Einrichtungen zu schließen.



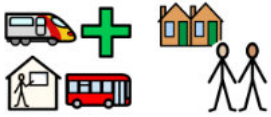
- Länder sollten EU-Gelder nutzen, um Sozialwohnungen für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten zu bauen. So können mehr Menschen unabhängig leben und Teil der Gemeinschaft sein.



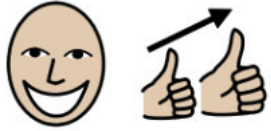
- Länder sollten EU-Gelder nutzen, damit Informationen leicht zu lesen und zu verstehen sind. So können Menschen mit Lern-Schwierigkeiten am öffentlichen Leben teilnehmen.



- Länder sollten EU-Gelder für inklusives Lernen nutzen.
- Länder sollten EU-Gelder nutzen, um Gesundheitsdienste, Polizei und andere Dienste zu schulen, damit sie gut mit Menschen mit Lern-Schwierigkeiten umgehen können.



- EU-Gelder sollten genutzt werden, um Wohnungen, Transport und Arbeitsplätze barrierefrei zu machen.



Wenn Geld gut genutzt wird,
kann es das Leben vieler Menschen verbessern.

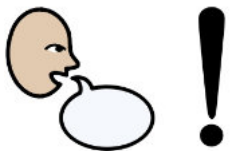


Geld sollte immer Rechte, Inklusion und Teilhabe fördern.



Eure Stimmen sind wichtig
Selbstvertreter*innen können Regierungen und
Politiker treffen und sagen, was sie brauchen und wofür
EU-Geld gebraucht wird.

Ihr könnt das alleine machen
oder zusammen mit anderen Selbstvertretern.



Wenn ein Budget geplant wird,
ist es wichtig zu sagen, was man braucht:
zum Beispiel gute Arbeitsplätze,
Wohnraum und Unterstützung.

Es gibt 7 wichtige Bereiche, in denen EU-Gelder das Leben
von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
stark verbessern können:



1. **Entscheidungsrecht und Wahlrecht**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, für Unterstützung bei Entscheidungen. Es soll leicht verständliche Informationen über Wahlen geben.



2. **Recht auf ein unabhängiges Leben und Inklusion**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, damit Einrichtungen geschlossen werden können. Geld darf niemals genutzt werden, um neue Einrichtungen zu bauen oder Menschen zu isolieren.



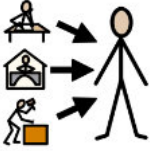
3. **Wohnraum und Unterstützung**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, um neue Wohnungen in der Gemeinschaft für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten zu bauen. So können sie aus dem Elternhaus ausziehen und selbstständig leben.



4. **Bildung**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, damit alle Schulen inklusiv sind. Dann können Schüler mit Lern-Schwierigkeiten zusammen mit allen anderen lernen.



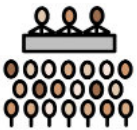
5. **Beschäftigung**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, damit Menschen mit Lern-Schwierigkeiten gleiche Löhne und gute Unterstützung bei der Arbeit bekommen.



6. **Gesundheitswesen**

Öffentliche Gelder sollen genutzt werden, damit Ärzte und Pflegekräfte lernen, wie man in einfacher Sprache mit Menschen mit Lern-Schwierigkeiten spricht. Es sollen auch leicht verständliche Gesundheits-Infos erstellt werden.



7. **Vertretung**

Öffentliche Gelder sollen Menschen mit Lern-Schwierigkeiten unterstützen, damit sie auf Konferenzen sprechen können und bei Entscheidungen mitmachen können.

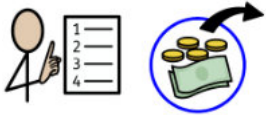
“ „Ich möchte, dass unsere Länder uns einbeziehen. Ich möchte, dass wir gleichberechtigt in der Gesellschaft leben. Inklusion bedeutet für mich: arbeiten, lernen, Spaß haben, wählen, Entscheidungen treffen und selbst bestimmen, wo, mit wem und wie wir leben möchten. Auch wenn wir Unterstützung brauchen. Wir möchten nicht ausgegrenzt werden.“

— **László Bercse, Selbstvertreter aus Ungarn**

“ „Ich weiß, wie schwer es ist, Arbeit zu finden, wenn man eine Behinderung hat. Ich kenne geschützte Werkstätten, unbezahlte Arbeit und Arbeit mit Gehalt.“

— **Paulina Bäckström, Selbstvertreterin aus Finnland**

Regeln für den Erhalt von EU-Geldern



Länder müssen wichtige Regeln erfüllen, bevor sie EU-Geld bekommen.

Diese Regeln heißen Voraussetzungen.



Die Regeln schützen Rechte und stellen sicher, dass das Geld gut genutzt wird.



Länder müssen zeigen, dass sie Menschenrechte achten, dass Menschen mit Behinderungen teilhaben können, dass niemand ausgegrenzt wird und dass Bildung und Arbeit inklusiv sind.



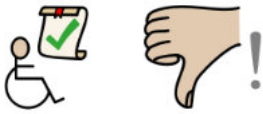
Länder müssen auch zeigen, wie sie das Geld nutzen und darüber berichten.

Warum diese Regeln wichtig sind



Die EU-Kommission und das EU-Parlament wollen diese Regeln vielleicht abschaffen. Dann könnten Länder leichter Geld bekommen.

Für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten ist das gefährlich.



Ohne Regeln könnte:

- Geld falsch ausgegeben werden
- Einrichtungen offen bleiben oder größer werden
- Rechte ignoriert werden



Die EU muss sicherstellen, dass Länder nur Geld bekommen, wenn sie Rechte achten und Inklusion unterstützen.

Ausblick

“ „Wir hören nicht auf zu träumen.
Wir wollen lernen und das Leben genießen
– wie alle anderen auch.“

— **Anna Ghazaryan, Selbstvertreterin aus Armenien**

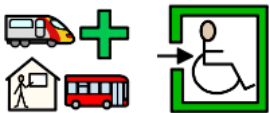
Wenn die EU das Geld gut einsetzt:



- Können mehr Menschen mit Lern-Schwierigkeiten selbstständig in der Gemeinschaft leben.



- Bekommen mehr Menschen Arbeit und Bildung.



- Werden Wohnungen und Transport zugänglicher.



- Werden die Rechte von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten geachtet.



Wir müssen immer wieder daran erinnern,
dass Geld für Inklusion wichtig ist.

Engagieren Sie sich

“ „Selbstvertretung bedeutet:
Wir kennen unsere Rechte
und wissen, wer uns helfen kann.“

— **László Petrovics, Selbstvertreter aus Ungarn**

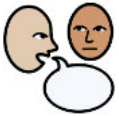
Das können Sie tun:



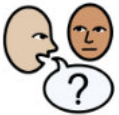
- Treten Sie einer Selbstvertretungsgruppe bei.



- Fragen Sie nach leicht verständlichen Infos zu EU-Geldern



- Sprechen Sie darüber, was Inklusion für Sie bedeutet



- Fragen Sie Ihre Gemeinde, wie EU-Gelder für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten genutzt werden



- Folgen Sie Inclusion Europe und abonnieren Sie den Newsletter.

Einfache Worte

Erklärungen



Budget

Ein Plan, wie Geld ausgegeben wird.



Kohäsionspolitik

EU-Programme, die Regionen gerechter machen und Inklusion unterstützen.



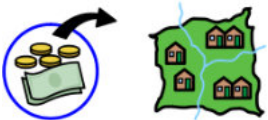
Voraussetzungen

Regeln, die Länder erfüllen müssen, bevor sie EU-Gelder bekommen.



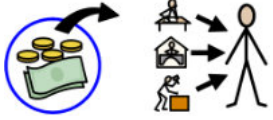
EU

Eine Gruppe von 27 Ländern, die zusammenarbeiten.



EFRE

Ein EU-Fonds für Wohnungen, Verkehr, Dienstleistungen und Infrastruktur.



ESF+

Ein EU-Fonds für Arbeit, Inklusion,
Bildung und Fähigkeiten.

Kontaktieren Sie uns und erzählen Sie uns Ihre Selbstvertretungs-Geschichte!



Webseite:

inclusion.eu



Email:

self-advocacy@inclusion.eu



Telephone:

+32 2 502 28 15



Adresse:

Avenue des Arts 3, 1210 Brussels, Belgium



Facebook:

facebook.com/inclusion europe



Instagram:

instagram.com/inclusion europe/

**Hier finden Sie „Europa für alle“ in anderen Sprachen:
inclusion.eu/europe-for-us-magazine**



Kofinanziert von der
Europäischen Union